

Naruto, Die nächste Generation 2. (Das Ende einer Ära)

Die Geschichte von Arashi, Narutos Sohn und Co geht in die 2 Rund

Von Artemis1984

Kapitel 44: Die Eindringlinge

Kapitel 41 Die Eindringlinge

Kisar, Hikari, Inomi und Riku. Kommen an dem Verwüsteten Ort an. Über dem sie die Staubwolke gesehen haben. Erstarrt sehen sich die 4 die Schäden an. Kisars Blick fällt auf einen Dunklen Fleck auf dem Boden. Er geht zu ihm und beugt sich hinunter. Mit seinen Fingern streicht er über den Fleck. Dann zuckt er zurück und erwidert verwundert:

„Das ist Wüstensand, vermischt mit Blut?“

Er sieht auf und fragt sich:

„Was zum Teufel ist hier los?“

Hikari geht hinter ihm und fragt:

„Was ist Fugaku?“

Kisar erhebt sich und sieht sich Stirn runzeltet um.

„Seht euch genau um ob ihr etwas findet. Riku du gehst zurück und holst die anderen her.“

Riku zuckt nur auf und erwidert:

„Ist gut.“

Dann springt er auch schon wieder weg. Hikari sieht Kisar weiter an:

„Was ist los?“

Kisar sieht zu ihr und erwidert:

„Ich weis es nicht. Aber das hier, ist nicht normal.“

Er deuten auf den Sand berg zu einen Füßen, der mit Blut vermischt ist. Hikari Beugt sich hinunter. dann sieht sie verwundert zu Kisar und erwidert:

„Das ist doch nur Sand?“

„Nein nicht einfach nur Sand. Sondern Wüstensand, und soviel ich weis gibt es hier in der Nähe nirgends solchen Sand. Er ist nur in Suna Gakure zu finden. Es ist ein Spezieller Sand den der Katze Kage bei seinen Techniken verwendet.“

Hikari zuckt erschrocken auf:

„Willst du damit sagen das der Katze Kage das hier an gerichtet hat?“

Kisar sieht sich weiter um:

„Ja, entweder er oder jemand, der ähnliche, Fähigkeiten hat. Hoffen wir mahl es ist ersteres.“

Unterdessen im Versteckten Labor von Oto. Kommen Yamato und Mai wider in dem Unterirdischen Eingang an.

„Man Mai jetzt reg dich doch mahl ab. Und ist doch keiner gefolgt.“

Mai sieht zu Yamato, der immer noch Midori auf seinen Schultern hatte. Er sieht ihn nur ernst an und erwidert:

„Ja, aber ich habe keine Lust vom Killkage, gekillt zu werden. Nur weil die Konoha Ninjas das Experiment, verhindert haben und das nur weil du dich nicht zurück halten konntest.“

Yamato verdreht nur seine Augen und erwidert:

„Man kein Problem. Die Hindern uns schon nicht daran. Die wissen doch nicht mahl wo wir sind.“

Eine Dunkle Gestalt kommt ihnen entgegen und fragt:

„Und habt ihr, ihn beseitigt?“

Yamato grinst nur und erwidert:

„Klar doch Oma Elexa.“

Eine Frau tritt ins Licht und sieht Yamato mit Kalten Blick an. Dann Packt sie ihm am Kragen und zieht ihn zu sich. Midori rutscht dabei aus seinen Armen und landet auf dem Boden.

„Halt dich zurück Yamato oder ich sag deinem Vater. Das du mich genervt hast und ich dich des wegen. Einen Kopf kürzer gemacht habe.“

Yamatos Augen zittern leicht. Während er in die Kalten Augen der Frau sieht. Sie drückt ihn von sich und sieht dann zu Mai:

„Du bringst es in das Zweite Labor die sollen so schnell wie Möglich anfangen.“

Mai zuckt nur leicht zurück und nickt. Dann hebt er seine Hand und aus einer seiner Taschen Kommt Sand. Der sich unter Midori legt und sie Hoch hebt. Als Mai dann los geht folgt ihm der Sand, der Midori in der Luft trägt. Die Frau sieht dann wider zu Yamato und spricht:

„Du kümmerst dich um die Absicherung des Labors. Sobald alles erledigt ist verschwinden wir.“

Zur gleichen Zeit bei den Ruinen. Wo Dana, Taro und Shitose warten sollten. Kitan der neben Shitose auf dem Boden Liegt. Zuckt auf und Knurrt. Shitose sieht zu ihm und fragt:

„Was ist den Kitan?“

Kitan Knurrt Shitose an:

„Da kommen welche und sie Riechen nicht nach Inomi oder den anderen.“

Shitose zuckt auf und erwidert erschrocken:

„Taro, Dana da kommt jemand.“

Sofort gegen alle drei in Deckung.

Als Dana hinter einem Stück einer Wand hervor sieht erblickt sie zwei Schatten die sich unterhalten:

„Würde uns nicht gesagt das sie hier Warten?“

„Ja, entweder sind sie schon aufgebrochen oder sie verstecken sich.“

Dana Vernimmt ein leises:

„Pisst...“

Sie sieht etwas neben sich. Dort erblickt sie Taro, der ihr Fingerzeichen gibt. Dana Nickt nur. Dann sieht sie wider zu den Beiden Schatten. In ihren Augen erscheint das Sharingan. Ihre Hand greift nach einem Kunai in ihr Beintasche und zieht es hervor.

Taros Byakugan ist auch aktiv. Er dreht sich mit dem Rücken zur Wand. Sieht dann Kurz zu Dana und Nickt. Dann Springt er hoch und macht über dem Stück Wand hinter sich. Einen Überschlage und springt so über die Beiden Schatten. Die Zicken nur erschrocken auf:

„Hey das ist eine Falle!“

Als Taro zwischen den Beiden runter kommt ruft er.

„Konoha Sturmwind!“

Er streckt sein Bein aus und trifft so einen der Beiden ins Gesicht. So das er nach hinten Fliegt. Als er den Zweiten Treten will. Macht dieser einen Überschlag nach hinten. Er zieht ein Kunai. Als Dana neben ihm auf Taucht und sagt:

„Das vergiss mahl!“

Der Mann Beugt sich schnell runter und Zieht Dana die Beine Weg. Sie macht einen Handstand. Als ihr die Beine Weg gezogen werden und holt dann mit ihrem Bein aus. Als sie den Mann treten will. Blockt er mit seinen Armen den Tritt. Dana Drückt sich mit den Händen vom Boden ab und Versucht mit dem Kunai in ihrer Hand den Mann in den Bauch zu Stechen. Im Selben Moment erblickt die Stimme von Filias:

„Halt! Wartet mahl!“

Dana Zuckt auf als sie auf der Stirn ihres Gegners das Zeichen der Iwa Ninjas sieht. Sie dreht das Kunai etwas. So das es den Mann nicht mehr auf Splissen kann. Dann Vernimmt sie die Stimme des Mannes:

„Achtung Bein.“

Dana zuckt und sieht der Der Mann sein Bein etwas Hoch hebt. Dana Reagiert blitz artig und drückt ihrer frei hand Gegen das Bein und drückt sich dann von dem Mann Weg. Sie dreht sich in der Luft und Landete auf ihren Füßen. Sie sieht ernst zu dem Mann vor sich der ihren Blick nur erwidert. Als Dana zur Seite sieht erblickt sie Rika die erleichtert aus atmen. Taro sieht zu dem, den er um gehauen hatte und bemerkt jetzt erst das es Filias ist. Er sieht ihn ernst an und fragt:

„Was macht ihr, den Hier?“

Er geht genau wie Dana wider aus der Kampfhaltung und sieht fragen zu Filias. Dann ertönt die Stimme des Mannes:

„Der Tsuchi Kage hat uns beauftragt her zu kommen und mit dem Team aus Konoha, Zusammen zu Arbeiten. Um das Labor von Oto Gakure, hoch gehen zu lassen. Da vermutet wird, dass sich die Tochter, des Tsuchi Kage dort befindet.“

Rika Grinst und erwidert:

„Genau, immer hin gehört Midori zu unserem Team.“

Ritus Stimmer erklingt.

„Ganz schön starke Worte. Von jemanden, der aus Kuno Gakure ist!“

Riku springt von einem Baum runter und erwidert:

„Aber wen ihr schon mahl hier seit Könnt ihr auch gleich mit kommen. Kisar will das ich euch hole.“

Während die Gruppe sich gleich auf dem Weg macht. Steht Elexa wider vor dem Hellen Licht im Labor von Oto. Man sieht wie sich im Licht scheine. Sich leicht etwas Bewegt und Schmerzens Schreien zu Hören sind. Mai tritt Hinter ihr und erwidert:

„Sie scheint wohl die Kraft auch nicht aus halten zu können.“

Elexa sieht weiter auf den Lichtschein. Während sie spricht:

„Na ja wer weiß bis jetzt hält sie gut durch, wir werden sehen ob sie es überlebt.“

Mai grinst leicht und fragt:

„Sag mal hast du das ernst gemeint was du zu Yamato gesagt hast, ich glaube kaum das der Kill Kage damit einverstanden ist.“

Elexa sieht leicht zu ihm und erwidert:

„So meinst du?“

„Ja immer hin ist Yamato sein Sohn.“

Entgegnet Mai. Elexa dreht sich herum und spricht:

„Das kann schon sein. Aber der Kill Kage hat mir selbst gesagt wenn er es zu weit treibt soll ich ihn erledigen. Er soll zu schwach sein um sein Erbe anzutreten.“

Nachdem sie das erwidert hatte geht Elexa langsam, zur Tür des großen Raumes. Mai sieht ihr nach. Sein Blick ist etwas erschrocken. Doch dann grinst er nur. Er sieht zum Licht. Von wo ein lauter Schmerzensschrei kommt.

„AHHHHHHHHHHHHHHH!!!!!!!!!!!!!!“

Inzwischen Mein Kisar und den beiden anderen.

„Und Inomi hast du was gefunden?!“

Inomi kommt hinter einigen Sträuchern hervor und erwidert:

„Nein im Moment nicht. Es wäre echt einfacher wenn Shitose oder Taro hier wären.“

Hikari tritt zu Kisar und sagt:

„Das bringt nicht, wir wissen ja nicht einmal wonach wir suchen.“

In diesem Moment erschienen Riku, der Rest aus Konoha und das Team aus Iwa. Kisar sieht auf und erwidert:

„Also hat der Hokage Iwa doch Bescheid gegeben.“

Der Mann. Gegen den Dana gekämpft hatte geht auf Kisar zu und erwidert:

„Ja aber wegen unseren Verlusten. Bei der Chuunin Auswahl, konnte er nur uns drei entbehren. Ich bin Kurosagi Matro der neue Teamleiter des Teams 8 aus Iwa Gakure.“

Kisar grinst nur und erwidert:

„Na ja besser als niemand.“

Er sieht zu Taro:

„Taro du siehst dich bitte um und sagst mir wenn du etwas Ungewöhnliches entdeckst.“

Taro nickt nur und macht dann Fingerzeichen und ruft:

„Byakugan!“

Während er sich umsieht ist alles Schwarzweiß in seinem Blick. Nur an ein Paar Bäumen sind leichte blaue Flammen. Das auf Chakra deutet. Doch dann zuckt er auf als er in einem Baum eine große Menge an blauen Flammen sieht die aber immer schwächer werden.

„Kisar auf dem Baum ist etwas.“

Kisar sieht zu dem Baum auf den Taro zeigt. Er sieht hoch und springt ab. Er dreht den Kopf, des Körpers, leicht zu sich, es ist Esta. Er sieht das Stirnband von Oto um seinen Hals.

„Hmm, ein Oto Ninja. Seltsam eigentlich bekämpfen die sich doch selten selbst?“

Doch dann zuckt er als er im Stirnband das Zeichen von Konoha sieht.

„Das ist unser Kontakt.“

Er hebt Esta an und springt mit ihm in den Armen wieder von Baum. Dann sieht er schnell zu Hikari und Dana:

„Los dir beiden das ist euer Job.“

Hikari zuckt und fragt:

„Ist das etwas?“

Kisar Nickt nur und Hikari beugt sich gleich zu Esta. Ihre Hand beginnt grün zu Leuchten. Dana ist etwas verwirrt doch auch sie beugt sich über Esta und beginnt mit grünen Händen seine Wunden zu Heilen.

Kurosagi geht zu Kisar und fragt:

„Warum Hälft ihr ihm er gehört doch zu den Oto Ninjas?“

Kisar sieht zu Esta und erwidert:

„Nun ja nicht so ganz. Schon seit einigen Monaten, bekommt Konoha Information aus Oto. Die bis jetzt immer gestimmt haben. Von dem kamen auch die Informationen über das Labor. Bis jetzt wussten wir nicht, wer es ist. Aber es musst jemand sein der in Oto lebt. Er wollt uns Heute hier treffen um uns den Weg zum Labor zu zeigen. Als Erkennung, Trägt er in seinem Stirnband, das Zeichen, von Konoha.“

Kurosagi sieht nun auch zu Esta und fragt.

„Und sie glauben dass man ihm vertrauen kann?“

„Nein eigentlich nicht aber Informationen Können wir im Moment schon brauchen.“

In zwischen, steht Yamato in mitten eines Raumes und sieht mit ernsten Blick vor sich, auf einen Tisch. Auf den Midori Liegt. Um den Tisch stehen einige Männer in Kitteln. Einer der Männer dreht sich zu Yamato und erwidert:

„Also, es ist zum Glück nicht beschädigt. Aber das Serum das wir es geben haben ist von irgendwas Neutralisiert worden. Wie es aus sieht Müssen wir wohl noch einmal von vorne beginnen.“

Yamatos Blick wird ernst:

„Das ist doch nicht ihr ernst. Machen sie es einfach.“

„Ich glaube sie verstehen nicht ganz. Wen wir jetzt die Operation an den Augen durchführen werden wir nichts erreichen und das Objekt wir dabei sterben.“

Entgegnet der Mann hastig. Yamato Packt ihm nur am Kragen und erwidert.

„Das ist doch egal was mit ihr Passiert wie Wollen nur ihrer Fähigkeiten.“

Der Mann reist sich von Yamato los und erwidert, mit ein Paar Schweißperlen auf der Stirn:

„Wir könnten es zwar machen aber nicht ohne Risiken. Es könnte auch sein das wir dabei die Fähigkeit von dem Objekt zerstören. Wir brauchen Mindestens 7 Stunden um alles vor zu bereiten, damit wir die Fähigkeit des Objekts nicht zerstören.“

Yamato sieht den Mann weiter ernst an und erwidert:

„Na dann machen sie das!“

Der Mann schluckt und dreht sich wider zu den Anderen Männern.

„Gut bereitet die Operation nach Plan C vor.“

Sofort machen sich alle Männer an die Vorbereitungen. Yamato sieht mit ernstem Blick. Wie die Männer hin und her wuseln. Dann er tönt eine Stimme:

„Du willst wohl unbedingt etwas beweisen was?“

Yamato sieht zur Seite und erwidert zu einem Schatten.

„Was wollen sie den hier. Hat die Rai nicht besseres zu tun. Als ihren Spion zur überwachung des Experiments, her zu schicken.“

Aus dem Schatten kommt Kai und erwidert:

„Hey vergiss nicht, Dass, das Experiment, ursprünglich in Kumo Gakure begonnen wurde und das andere Experiment gehört auch zum Teile zu meinem Dorf.“

Yamato dreht sich ab und erwidert:

„Ach machen sie doch was sie wollen.“

In zwischen vernimmt Esta Stimmen um sich. Schwach öffnet er seinen Augen und sieht vor sich Hikari. Sie sieht nur hoch und erwidert:

„Kisar er ist Wach!“

Als Esta seinen Kopf etwas hoch hebt sieht er über sich Kisar der ihn ernst ansieht:

„Konoha wird niemals Untergehen.“

Esta Blickt schwach zu ihm und erwidert:

„Nicht solange das Feuer der Freundschaft brennt.“

Kisar Grinst leicht und sieht zu Hikari:

„Gut mach ihm die Fesseln ab.“

Esta Beugt sich etwas auf und spürt wie an seinen Armen gefummelt wird. Er sieht dann wider zu Kisar und erwidert:

„Gut dass ihr gekommen seid.“

Kisar sieht ihn an und reicht ihm etwas zu Trinken:

„Hier nimmer erst mahl und sagt und dann was hier los ist?“

Esta trinkt einen Schluck aus dem Becher, den Kisar ihm gegeben hat. Dann spricht er: „Gut also erst mahl das Wichtigste. Das Labor ist etwas 5 Kilometer in Richtung westen. Zurzeit werden dort zwei Experiment abgehalten, in zusammen Arbeit mit Kumo Gakure. Aber es scheint auch so, das sie wissen das ihr hier seit. Ich habe Versucht ein der Experiment, auf zu halten, das mit einem Mädchen Gemacht werden soll. Aber ich scheine es nur Verzögert zu haben.“

Kisar dreht sich von Esta weg und nimmt etwas ab stand. Während er sich sagt:

„Unter den um ständen geht es wohl ich anderes.“

Er beißt sich in den Daumen und macht dann Fingerzeichen. Als er die Hand auf den Boden schlägt ruft er:

„Vertrauter Geist!“

Eine Knall entsteht und vor Kisar. Erscheint ein Adler. Der dann auch noch Spricht:

„So was willst du Fugaku?“

Kisar grinst und erwidert:

„Zuro, du fliegst zum Hokage und sagst ihm. Das die Situation sich geändert hat und ich weiter nach Plan B vorgehe.“

Der Adler sieht Kisar nur an und breitet seine Flügel dann aus.

„Gut aber dafür schuldest du mir einen Drink.“

Kaum hatte der Adler das erwidert schwingt er sich in die Luft und fliegt davon.

Kurosagi sieht Kisar an und fragt:

„Wie Lautet den Plan B?“

Kisar dreht sich zu ihm und erwidert:

„Ganz einfach wir gehen zum Labor.“

Werden die Ninjas aus Konoha und Iwa in das Labor kommen? War wird sie dort erwarten? Können sie Midori noch Retten? Erfahrt es im nächsten Kapitel. (Ein riskanter Eingang)